

# Priorisierung der Maßnahmen für Um- und Ausbau von Landesstraßen bis 3,0 Mio. € (einschließlich Neubau von Radwegen an bestehenden Landesstraßen)

gemäß § 9 Abs. 4 LPIG

## Verfahrensweg / -schritte

## Zuständigkeit / Federführung

MBV

Landesbetrieb  
Straßenbau NRW

Bezirksregierung

Regionalrat

### A. Genereller Vorlauf

- > Festlegung des **Finanzrahmens** und des **Priorisierungsverfahrens**

### B. Erarbeitung Regionalentwurf

- > *bis August* Erfassung der zu bewertenden **Maßnahmen**  
Zusammenstellung der Projektdaten
- > *bis September* Erarbeitung eines **Priorisierungsvorschlages**
- > *bis September* Übersendung des **Priorisierungsvorschlages** an die Bezirksregierungen
- > *bis September* **Unterrichtung** des MBV
- > *Oktober* Erstellung des **regionalen Priorisierungsentwurfes**

### C. Entscheidung

- > *Nov./Dez.* **Vorstellung des Priorisierungsvorschlages** im Regionalrat
- > *Nov./Dez.* **Beschluß über die Priorisierung** der Maßnahmen für **Um- und Ausbau von Landesstraßen** (einschließlich Neubau von Radwegen an bestehenden Landesstraßen) **bis 3.0 Mio. €**
- > *Dezember* **Weiterleitung des Regionalratsbeschlusses** an das MBV
- > *Jahresanfang* ggf. **Widerspruch** zu den einzelnen Maßnahmen

### D. Umsetzung

- > **Umsetzung** der Priorisierungsreihungen

